

Presse-Information
10. Januar 2019

Spitze in Sachen Digitalisierung: World Economic Forum Davos zeichnet BMW Group Werk Regensburg als Leuchtturm der Industrie 4.0 aus

+++ WEF nimmt Werk Regensburg stellvertretend für das Produktionssystem der BMW Group in das Netzwerk der „Lighthouses of the Fourth Industrial Revolution“ auf +++ WEF würdigt insbesondere schnelle, unkomplizierte Anbindung neuer digitaler Anwendungen dank der BMW Group Intranet-of-Things Plattform+++

Dielsdorf/Regensburg. Seit heute zählt das World Economic Forum (WEF) auch das BMW Group Werk Regensburg zu den Leuchttürmen der Industrie 4.0 und zeichnet es damit als Vorreiter bei der Digitalisierung der industriellen Produktion aus. Der Auszeichnung vorangegangen war ein Auswahlverfahren, in dem das WEF rund 1.000 Produktionswerke unterschiedlicher Branchen unter die Lupe nahm. Insgesamt sieben Werke sind seit heute neu im Kreis der „Factories of the Future“.

Das Produktionssystem der BMW Group orientiert sich eng an der Strategie Number ONE > NEXT. Gerade in der digitalen Transformation gilt es, die vielfältigen technologischen Möglichkeiten wirksam in die Produktion zu integrieren. Aus Sicht des WEF hat insbesondere die BMW Group Intranet-of-Things-Plattform dazu beigetragen, im Werk Regensburg die Integration neuer Anwendungen um 80% zu beschleunigen sowie die Logistikkosten deutlich zu reduzieren.

Manfred Erlacher, Leiter BMW Group Werk Regensburg: „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind mit ihrer Kreativität und ihrer Erfahrung die wesentlichen Treiber für wirksame Innovationen und damit für die Weiterentwicklung des Produktionssystems. Denn eine smarte Lösung, einmal erfolgreich umgesetzt, setzt sich rasch auch in anderen Fertigungsbereichen und an anderen Standorten durch“.

Die steigende Komplexität in der Produktion wird erst durch digitale Lösungen beherrschbar: 30 Produktions- und Montagestandorte in 14 Ländern, eine weltweite Tagesproduktion von rund 10.000 Fahrzeugen mit einem hohen Anteil individuell konfigurierter Aufträge, mehr als 40 Modellvarianten der Marken BMW, MINI und Rolls-

Presse-Information

Datum

10. Januar 2019

Thema

World Economic Forum Davos zeichnet BMW Group Werk Regensburg als Leuchtturm der vierten industriellen Revolution aus

Seite

2

Royce erfordern ein leistungsfähiges Produktionssystem. Dass eine Vielzahl digitaler Lösungen in diesem Produktionssystem erfolgreich greifen, bestätigt nun das WEF mit der Auszeichnung des Werkes Regensburg als „Lighthouse of the Fourth Industrial Revolution“.

Insbesondere die Intranet-of-Things-Plattform der BMW Group unterstützt die reibungslose Integration neuer, digitaler Anwendungen in die Produktions-IT. Den Mitarbeitern stehen in einer Art digitalen Werkzeugkasten Hilfsmittel zur Verfügung, die sie zu eigenen Lösungen kombinieren und ‚plug and play‘ anwenden können. Der Mensch bleibt somit im Mittelpunkt der Wertschöpfung, sein Gestaltungsraum erweitert sich.

Dr. Christian Patron, Leiter Innovation, Digitalisierung und Data Analytics: „Die Auszeichnung des Werkes Regensburg als Lighthouse ist ein Ansporn, unseren Weg konsequent weiterzugehen. Die klare strategische Orientierung an der Wirksamkeit digitaler Lösungen und struktureller Entscheidungen wie die übergreifende BMW IoT Plattform sind entscheidende Erfolgsfaktoren. Ganz besonders bauen wir auf die Gestaltungskraft und die Integrationskompetenz unserer Mitarbeiter.“

Schwerpunktfelder der Digitalisierung im Produktionssystem der BMW Group sind innovative Automatisierung und Assistenzsysteme, additive Fertigung, Smart Data Analytics sowie Smart Logistics.

Siehe dazu auch die Pressemeldungen:

Die BMW Group setzt auf innovative Automatisierung und flexible Assistenzsysteme in der Produktion:

<https://www.press.bmwgroup.com/deutschland/article/detail/T0268199DE/die-bmw-group-setzt-auf-innovative-automatisierung-und-flexible-assistenzsysteme-in-der-produktion>

Eine Million gedruckte Teile in nur zehn Jahren: Einsatz von 3D-Druck nimmt bei der BMW Group zu:

<https://www.press.bmwgroup.com/deutschland/article/detail/T0286883DE/eine-million-gedruckte-teile-in-nur-zehn-jahren-einsatz-von-3d-druck-nimmt-bei-der-bmw-group-zu>

Presse-Information

Datum

10. Januar 2019

Thema

World Economic Forum Davos zeichnet BMW Group Werk Regensburg als Leuchtturm der vierten industriellen Revolution aus

Seite

3

Smart Data Analytics: Die BMW Group setzt auf intelligente Nutzung von Produktionsdaten für effiziente Prozesse und Premiumqualität:

<https://www.press.bmwgroup.com/deutschland/article/detail/T0273931DE/smart-data-analytics:-die-bmw-group-setzt-auf-intelligente-nutzung-von-produktionsdaten-fuer-effiziente-prozesse-und-premiumqualitaet>

Vernetzt, flexibel und autonom: BMW Group baut Einsatz innovativer Technologien in der Produktionslogistik weiter aus:

<https://www.press.bmwgroup.com/deutschland/article/detail/T0287775DE/vernetzt-flexibel-und-autonom:-bmw-group-baut-einsatz-innovativer-technologien-in-der-produktionslogistik-weiter-aus>

Blick in die Zukunft: BMW Group gestaltet mit Virtual Reality künftige Arbeitsplätze in der Produktion:

<https://www.press.bmwgroup.com/deutschland/article/detail/T0287223DE/blick-in-die-zukunft:-bmw-group-gestaltet-mit-virtual-reality-kuenftige-arbeitsplaetze-in-der-produktion>

Das BMW Group Produktionsnetzwerk

Die hohe Kundennachfrage und der Anlauf neuer Modelle haben im Jahr 2017 zu einer sehr guten Auslastung des Produktionsnetzwerks der BMW Group geführt. Mit 2.505.741 produzierten Fahrzeugen der Marken BMW, MINI und Rolls-Royce gab es einen neuen Höchstwert. Davon waren 2.123.947 Einheiten BMW, 378.486 MINI und 3.308 Rolls-Royce. Die Werke in Deutschland sind mit über einer Million produzierten Fahrzeugen für rund die Hälfte des Volumens verantwortlich.

Mit seiner weltweit einzigartigen Flexibilität ist das BMW Produktionssystem führend und für die Zukunft bestens aufgestellt. Es orientiert sich an der Strategie NUMBER ONE > NEXT und zeichnet sich insbesondere durch eine hohe Effizienz und robuste Prozesse aus. Die Produktionskompetenz der BMW Group stellt damit einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil dar und trägt zur Profitabilität und zum nachhaltigen Erfolg des Unternehmens bei.

Neben der Flexibilität sind Qualität und Reaktionsfähigkeit wesentliche Faktoren des BMW Produktionssystems. Die Digitalisierung, standardisierte Baukästen und eine intelligente Mischbauweise stellen die hohe Kompetenz des Produktionsnetzwerks unter Beweis. Gleichzeitig bietet das Produktionssystem dem Kunden einen sehr hohen Individualisierungsgrad und lässt die Änderung von Kundenwünschen noch bis zu sechs Tage vor Auslieferung zu.

Presse-Information

Datum

10. Januar 2019

Thema

World Economic Forum Davos zeichnet BMW Group Werk Regensburg als Leuchtturm der vierten industriellen Revolution aus

Seite

4

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2017 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2.463.500 Automobilen und über 164.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2017 belief sich auf 10,655 Mrd. €, der Umsatz auf 98,678 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2017 beschäftigte das Unternehmen weltweit 129.932 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.comFacebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>